

## Anleitung für die moderne Messeinrichtung

### Zählerstände im Blick

Die moderne Messeinrichtung zeigt Ihnen in der ersten Displayzeile die für die Abrechnung relevanten Verbrauchswerte (Zählerstände) rollierend an.

Da dieser Zähler für verschiedene Anwendungsfälle geeignet ist, zeigt er verschiedene Informationen im Display an. Er wird für Ein- oder Doppeltarifanwendungen und auch für die Einspeisung von Energie (durch Erzeugungsanlagen) genutzt werden.

Die moderne Messeinrichtung ist nicht an ein Kommunikationssystem angeschlossen. Die erfassten Daten bleiben ausschließlich im Messgerät.

Die Ablesung erfolgt weiterhin durch einen Ableser.

### Bedienung

Die Bedienung des Zählers erfolgt über eine sogenannte „optische Taste“. Diese Taste ist ein lichtempfindlicher Sensor, der durch das Lichtsignal einer handelsüblichen Taschenlampe bedient wird. Probieren Sie es aus – Sie können nichts falsch machen.

Der Sensor befindet sich auf der Frontseite oben rechts und ist mit einem Taschenlampensymbol gekennzeichnet.

**Hinweis:** Eine Taschenlampe mit manueller Blinkfunktion (Taste) eignet sich zur Bedienung am besten. Alternativ eignet sich auch die Taschenlampe an einem Smartphone.

Bei der Bedienung des Zählers wird zwischen einem kurzen (< 5 Sekunden) und einem langen (>5 Sekunden) Lichtsignal unterschieden.

Zum Schutz Ihrer persönlichen Verbrauchswerte ist die zweite Zeile („Infozeile“) zunächst ausgeschaltet. Durch Eingabe einer PIN wird diese freigeschaltet.

**Hinweis:** Wir senden Ihnen Ihre PIN gerne auf Anforderung zu. Sie erreichen unseren technischen Service unter „[technischer-service@stadtwerke-buxtehude.de](mailto:technischer-service@stadtwerke-buxtehude.de)“.

Bitte geben Sie in der Mail Ihre Kundennummer und Ihre Zählernummer an – diese benötigen wir zur Authentifikation Ihrer Anfrage.

## Informationen zum Display

Die Informationen werden auf dem Display in zwei Zeilen angezeigt.

**Zeile 1:** Hier werden die verschiedenen Zählerstände angezeigt.



### 1. Abrechnungsrelevanter Zählerstand für die Ablesung

Diese Zeile ist außerhalb des Menüs immer sichtbar. Die Anzeige erfolgt in kWh (Kilowattstunden) ohne Nachkommastelle.

Die Anzeige wechselt alle 10 Sekunden zwischen den einzelnen Zählwerken.

- 1.8.1 Wirkenergie Bezug HT (T1)
- 1.8.2 Wirkenergie Bezug NT (T2)
- 2.8.1 Wirkenergie Lieferung HT (T1)
- 2.8.2 Wirkenergie Lieferung NT (T2)

T1/T2 zeigt an, welches Zählwerk gerade aktiv ist.

**Hinweis:** Bei Verwendung mit nur einem Tarif zählt nur das Zählwerk 1.8.1. Wird er als Doppeltarifzähler eingesetzt (zum Beispiel bei Wärmepumpen) zählt er in den Zählwerken 1.8.1 (HT) und 1.8.2 (NT).

Kommt eine Rückspeisung durch eine Erzeugungsanlage dazu, zählt er diese in den Registern 2.8.1 und 2.8.2.

### 2. Außenleiter

Hier wird angezeigt, welche spannungsführenden Leiter am Zähler anliegen.

### 3. Anzeige der aktuellen Energierichtung

+A: Sie beziehen Strom aus dem Netz.

-A: Sie liefern Strom in das Netz.

### 4. Anlaufanzeige

Je höher der Energieverbrauch ist, desto schneller bewegt sich die Balkenanzeige.

**Zeile 2:** Hier werden verschiedene, historische Verbrauchswerte angezeigt (Infozeile).

Diese Werte sind nicht abrechnungsrelevant und werden nicht abgelesen, sondern dienen nur Ihrer Information.

**Diese Anzeige ist nur nach Eingabe einer PIN sichtbar! Siehe hierzu den Punkt „Eingabe der PIN“**

## Eingabe der PIN

Die moderne Messeinrichtung ist im Auslieferungszustand durch einen zufälligen 4-stelligen PIN Code gesichert

Zur Eingabe der PIN sind folgende Schritte notwendig

- Zur PIN Eingabe leuchten Sie 1x kurz mit der Taschenlampe auf den optischen Sensor
- Nach kurzem Displaytest (alle Displaystellen leuchten auf) erscheint in der zweiten Zeile nun „Info PIN“
- Durch kurzes Anleuchten des Sensors (< 5 sec.) können Sie nun die erste Stelle von 0 – 9 hochzählen. Sobald die erste Stelle der PIN korrekt angezeigt wird, warten Sie 3 Sekunden. Die Anzeige wechselt nun eine Stelle weiter nach rechts, wo Sie die 2. Ziffer Ihrer PIN eingeben können. Wiederholen Sie den Vorgang, bis Sie alle vier Stellen der PIN eingegeben haben.

Sollten Sie eine falsche Zahl eingegeben haben, können Sie einfach weiter hochzählen, nach der 9 beginnt es wieder mit der 0.

Der Zähler wird durch mehrmalige Falscheingabe nicht gesperrt – Sie können die PIN beliebig oft eingeben.

Wird die Eingabe abgebrochen, fällt der Zähler nach zwei Minuten wieder in den „normalen“ Betriebszustand und zeigt die Zählwerke in Zeile 1 an.

Natürlich mit uns.

## Anzeigen der Verbrauchsdaten

Nach der PIN Eingabe können Sie durch kurzes Anleuchten des Sensors durch die einzelnen Menüpunkte wechseln, um die verschiedenen Verbrauchswerte anzuzeigen.



### 1. Folgende Werte können angezeigt werden:

	Aktivieren des Displays durch kurzes Anleuchten des Sensors
	Es erfolgt ein Displaytest – alle Zeichen leuchten auf. Anschließend erscheint in der Zeile 2 „Info PIN“
	Eingabe der PIN
<b>P</b>	Aktuelle Leistung (bei Zähler von Honeywell nicht verfügbar)
<b>1.8.0 E</b>	Verbrauch seit letzter Rückstellung <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>2.8.0 E</b>	Einspeisung seit letzter Rückstellung <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>E Clr</b>	Nach Anleuchten >5sec. Erscheint „E Clr On“. Durch Anleuchten des Sensors <5sec. erfolgt eine Rückstellung von 1.8.0 E und 2.8.0 E <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>1.8.0 1d</b>	Verbrauch des letzten Tages in kWh <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>1.8.0 7d</b>	Verbrauch der letzten 7 Tage in kWh <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>1.8.0 30d</b>	Verbrauch der letzten 30 Tage in kWh <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>1.8.0 365</b>	Verbrauch der letzten 365 Tage in kWh <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>2.8.0 1d</b>	Einspeisemenge des letzten Tages in kWh <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>2.8.0 7d</b>	Einspeisemenge der letzten 7 Tage in kWh <i>1-sekündiges Anleuchten</i>

Natürlich mit uns.

<b>2.8.0 30d</b>	Einspeisemenge der letzten 30 Tage in kWh <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>2.8.0 365d</b>	Einspeisemenge der letzten 365 Tage in kWh <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>His CLr</b>	Nach Anleuchten des Sensors >5sec. erscheint „His Clr ON“. Durch kurzes Anleuchten erfolgt eine Rückstellung der historischen Werte. <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>InF</b>	Interne Funktion <i>1-sekündiges Anleuchten</i>
<b>Pin</b>	Nach Anleuchten des Sensors >5sec. kann die PIN Abfrage ein (ON) oder aus (Off) geschaltet werden.

## Zusendung der PIN

Wir senden Ihnen Ihre PIN gerne auf Anforderung zu.

Sie erreichen unseren technischen Service unter „[technischer-service@stadtwerke-buxtehude.de](mailto:technischer-service@stadtwerke-buxtehude.de)“.

Alternativ können Sie uns auch eine schriftliche Anfrage senden:

### Stadtwerke Buxtehude GmbH

Technischer Service  
Ziegelkamp 8  
21614 Buxtehude

Bitte geben Sie in Ihre Kundennummer und Ihre Zählernummer an – diese benötigen wir zur Authentifikation Ihrer Anfrage.